# 119 DIPLOME FÜR DEN WEG INS GLÜCK

Das lang ersehnte Diplom, eine Festansprache, Glückwünsche, Ehrungen – verbunden mit einem Gewinnspiel, einer Preisverlosung und umrahmt von swingenden Boogie-Woogie-Showblöcken: Die frischgebackenen 119 Pharma-Assistentinnen und -Assistenten aus dem Kanton Zürich werden sich noch lange an die gelungene Abschlussfeier erinnern. Text: Jürg Lendenmann



Fabienne Suter, die Abschlussbeste mit Note 5.7. Mehr Impressionen unter www.otxworld.ch/galerie

Die Aufregung im Saal des Mövenpick-Hotels in Zürich-Regensdorf war am 6. Juli 2017 förmlich spürbar. Alle warteten freudig darauf, bis die Präsidentin der kantonalen Prüfungskommission, Apothekerin Imke Speck, die Qualifikationsfeier eröffnete - den Abschluss der dreijährigen Berufsausbildung für die anwesenden 119 Pharma-Assistentinnen und -Assistenten. Zum Gelingen des originellen Anlasses, der dank der Unterstützung von Rotpunkt Apotheken, La Roche-Posay, Galexis, Mepha, Spirig HC, Voigt und Amedis ermöglicht wurde, trugen nicht zuletzt die vielen swingenden Einlagen der Tänzerinnen und Tänzer von Boogie Riot bei.

#### **Eine Frage als Kompass**

«Vor 15 Jahren sass ich auch dort, wo Sie jetzt sitzen», sagte Milena Merazzi, Geschäftsleitungsmitglied bei Rotpunkt und Verwaltungsrätin dreier Firmen, in ihrer Festansprache. «Sie haben Ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Ich habe zwei gute Nachrichten für Sie. Die erste: Sie haben Ihren Abschluss geschafft. Die zweite: Das war es noch nicht ge-

«Mit dem Abschluss der Lehre steht Ihnen die Welt offen ... wenn Sie wissen, was Sie wollen. Mein Lehrchef fragt jeweils Mitarbeiter, wenn sie nicht wissen, wohin ihr Weg gehen soll: «Wo sehen Sie sich mit 50?»»

Milena Merazzi erzählte, dass sie sich damals selbst diese Frage gestellt und die anvisierten Ziele erreicht hatte. «Stellen auch Sie sich diese Frage», forderte Milena Merazzi die Qualifikantinnen und Qualifikanten auf. «Die Antwort ist Ihr Kompass für das Leben. Nehmen Sie Ihre Zukunft in die eigenen Hände und nutzen Sie Ihre Talente. Es lohnt sich und macht Freude.

Als Pharma-Assistentin haben Sie eine Ausbildung, die Sie auch in Ihrem Privatleben brauchen können. Von uns PA wird erwartet, dass wir zuhören und uns in die Kunden einfühlen können, dass wir Kunden richtig beraten, aber auch administrative Aufgaben erledigen können. Das sind hohe Ansprüche, die täglich an PA gestellt werden. Mit Ihrer Anwesenheit an der Qualifikationsfeier haben Sie gezeigt, dass Sie diese Aufgaben erfolgreich lösen können. Herzliche Gratulation.»

## **Drei wertvolle Karriere-Tipps**

Den erfolgreichen PA gab Milena Merazzi noch drei Tipps mit auf den Weg. «Ich verrate Ihnen meine persönlichen Berufsgeheimnisse:

- Erstens: Lernen Sie Ihre besonderen Fähigkeiten, Ihre Stärken kennen und setzen Sie diese jeden Tag bei der Arbeit ein.
- Zweitens: Bleiben Sie neugierig. Zeigen Sie Interesse für anspruchsvolle Aufgaben und sagen Sie Ihrem Chef, dass Sie sich beruflich weiterentwickeln wollen.
- Drittens: Sagen Sie zu neuen Aufgaben nie Nein. Sagen Sie Ja zu jeder spannenden Herausforderung. Wagen Sie den Sprung, auch wenn das Wasser noch so kalt ist.»

Milena Merazzi kam in ihren Schlussworten noch auf das Glück zu sprechen: «Die einen von Ihnen haben das Glück, an einem Ort zu arbeiten, wo man gefordert und gefördert wird. Nutzen Sie das und machen Sie etwas daraus. Allen anderen rate ich: Wechseln Sie Ihren Arbeitsplatz. Das wär's. Viel Glück.»

#### Herausragende Leistungen

Der Rektor an der Berufsschule, Erich Mattes, gratulierte den PA, dankte auch allen Familienangehörigen und Lehrpersonen und verkündete, wer mit besonders guten Ergebnissen abgeschlossen hatte:

- 1. Rang (Note 5,7): Fabienne Suter (Engel-Apotheke, Einsiedeln)
- 2. Rang (Note 5,6): Sabrina Rengel (Drogama Apotheke Drogerie, Zürich).
- 3. Rang (Note 5,5): Danika Bobst (Coop Vitality Apotheke Bachenbülach), Nadja Brütsch (Hottinger Apotheke Zürich), Nadine Götschi (Apotheke Center Dielsdorf), Spresa Iljazi (Löwenapotheke B. Krummenacher, Pfäffikon ZH), Sara Käser (APODRO Apotheke Rüti), Noelle Neininger (Bahnhof Apotheke im HB, Zürich), Nina Simmler (Höfner Apotheke, Wollerau) und Sheina Truchet (Pelikan Apotheke, Zürich)

## Tanz-Champion 2017 & Preisverlosung

Dr. Rudolf Andres, Geschäftsleiter und Verwaltungsrats-Präsident bei Rotpunkt, konnte zehn PA dazu ermuntern, am Wettbewerb «Wer wird Tanz-Champion 2017?» mitzumachen. Als Jury amtete Paula, Instruktorin bei Boogie Riot. Die beiden besten Nachwuchs-Tänzerinnen durften einen von Rotpunkt gestifteten Kleider-Gutschein von H & M à CHF 600.- bzw. CHF 400.in Empfang nehmen.

Danach zog Paula aus den 119 eingesammelten Losen den Hauptgewinn des Abends. Glückliche Gewinnerin eines Reisegutscheins im Wert von CHF 2000 wurde Nadja Schärer.

Beim Apéro riche liessen die frisch gebackenen PA und die vielen Gäste den gelungenen Abend ausklingen. //